

**AUFRUF**  
**zur Bewerbung um den**  
**"Medienpädagogischen Preis 2017"**

verliehen von der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und  
neue Medien und dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus

**Einsendeschluss: 25. September 2017**

Bis zum 25. September 2017 sind alle sächsischen Schulen,  
Kindertagesstätten, medienpädagogischen Initiativen, Vereine und  
medienpädagogisch Aktive aufgerufen, sich mit ihren Medienprojekten um  
den Medienpädagogischen Preis 2017 zu bewerben.

Prämiert werden die besten sächsischen Medienkompetenzprojekte mit  
Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und die besten Projekte zum  
diesjährigen **Sonderthema "Glaubst du das? Hetze und Fake im Netz!"**  
Das Sonderthema nimmt Bezug auf die zunehmende Unübersichtlichkeit im  
Netz, bei der es schwer fällt, Meinungen von Fakten zu unterscheiden und  
Gerüchte als solche zu erkennen. Insbesondere Informationskompetenz und  
ein kritischer Blick auf mediale Inhalte sind wichtig, um nicht auf  
Manipulationen hereinzufallen und diese unkritisch weiter zu verbreiten.  
Ebenso werden durch bewusst falsche Meldungen und Kommentare  
negative Stimmungen und Meinungen gegen bestimmte Personen oder  
Gruppen geschürt, die es ebenso gilt, kritisch zu hinterfragen.

Die Preise werden von der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk  
und neue Medien (SLM) und dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus  
(SMK) im Rahmen einer Preisverleihung am 30. November 2017 in  
Dresden vergeben.

## 1. Was wird gesucht?

Gesucht werden inhaltlich fundierte und methodisch überzeugende Projekte zur Stärkung der Medienkompetenz der genannten Zielgruppen. Dabei ist der Weg das Ziel! Der pädagogische Prozess, das heißt die Planung und praktische Gestaltung der Medienarbeit, sollte im Vordergrund stehen. Prämierungswürdige Projekte haben somit eine konkrete medienpädagogische Zielstellung, knüpfen an die Medienerfahrungen, Motive und Nutzungsgewohnheiten der Zielgruppe an, berücksichtigen deren kommunikative, kognitive, soziale, mediale und technische Fähigkeiten und regen zu einem selbstbestimmten und kritischen Medienumgang sowie zu einem aktiven Medienhandeln an.

## 2. Was kann eingereicht werden?

Eingereicht werden können medienpädagogische Projekte, die in den Jahren 2016 und 2017 durchgeführt wurden. Diese können in den Bereichen Audio, Video, Multimedia und Onlinemedien umgesetzt worden sein.

Einzureichen sind eine vollständige **Projektbeschreibung** (Onlineformular) sowie das entstandene **Projektergebnis** in digitaler Form (Dateiformate: mp3, MPEG oder mov). Ergebnisse von Computer- oder Internetprojekten sollten soweit möglich zusammengefasst, beispielsweise als Fotopräsentation, eingereicht werden. Um die Angabe der URLs wird zusätzlich gebeten. Zudem wird darum gebeten, alle vorhandenen **Projektdokumentationen**, wie Fotos, Collagen, Arbeitsblätter, Flyer, Plakate, Feedbackbögen, Mindmaps, Zeichnungen, Presseartikel etc., die den Projektprozess unterstützend veranschaulichen, in digitaler Form mit einzureichen.

Die Bewerbung erfolgt **online**. Postalische Einreichungen sind möglich. Für diese ist das Antragsformular zu verwenden. Es wird darum gebeten ausschließlich Datenträger in den genannten Formaten einzureichen. Eingesandte Datenträger werden nicht zurückgeschickt.

Die Bewerber stimmen mit ihrer Bewerbung zu, dass die eingesandten Ergebnisse und Projektdokumentationen des Medienkompetenzprojektes im Rahmen einer Preisverleihung öffentlich gezeigt und von der SLM online veröffentlicht werden können. Die Bewerber erklären sich außerdem einverstanden, für den Fall einer Prämierung die landesweite und unentgeltliche Nutzung der Idee bzw. nichtkommerzielle Umsetzung des Projektes durch Dritte zuzulassen.

### **3. Wer kann teilnehmen?**

Teilnehmen können alle in Sachsen ansässigen Vereine, Einrichtungen, Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen. Aufgerufen sind zudem alle sächsischen Schulen und Kindertagesstätten. Empfohlen wird die Zusammenarbeit mit den Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanälen (SAEK), die selbst nicht antragsberechtigt sind.

### **4. Welche Kategorien und Preisgelder gibt es?**

Der Medienpädagogische Preis wird in den folgenden vier Kategorien und jeweils in den Unterkategorien schulisch und außerschulisch vergeben. Die Unterscheidung zwischen den Unterkategorien schulisch und außerschulisch bestimmt sich nach der Institution des Antragsstellers.

Kategorie 1: Bestes Medienkompetenzprojekt mit Kindern

Kategorie 2: Bestes Medienkompetenzprojekt mit Jugendlichen

Kategorie 3: Bestes Medienkompetenzprojekt mit älteren Jugendlichen und Erwachsenen

Kategorie 4: Bestes Medienkompetenzprojekt zum Sonderthema:  
Glaubst du das? Hetze und Fake im Netz!

Insgesamt werden für die acht Preise Preisgelder i.H.v. 15.000,00 Euro vergeben. Die Kategorien 1 bis 3 sind mit je zwei Hauptpreisen im Wert von 2.000,00 Euro dotiert. Für das Sonderthema werden zwei Hauptpreise zu je 1.500,00 Euro vergeben.

## **5. Wie und bis wann ist die Bewerbung möglich?**

Die Bewerbung ist ab sofort bis zum **25. September 2017 (24:00 Uhr)**

online möglich unter: <https://www.slm-online.de/wettbewerb.html>.

Die Bewerbung kann in diesem Jahr noch postalisch erfolgen. Dazu richten Sie bitte die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Antragsformular, Projektdokumentation und Projektergebnis) bis zum 25. September 2017 (24:00 Uhr, Nachbriefkasten) an die

Sächsische Landesanstalt für  
privaten Rundfunk und neue Medien  
**Stichwort: Medienpädagogischer Preis 2017**  
Ferdinand-Lassalle-Straße 21  
04109 Leipzig

Die Formatvorgaben unter Punkt 2 sind dabei zu berücksichtigen. Das Antragsformular steht zum Download unter [https://www.slm-online.de/medienpaedagogischer\\_preis.html](https://www.slm-online.de/medienpaedagogischer_preis.html) zur Verfügung.

## **6. Wie erfolgt die Vergabe?**

Über die Vergabe der Preise entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges eine fachkundige Jury aus Vertretern der ausschreibenden Institutionen. Die Preisverleihung findet am 30. November 2017, von 15:00 bis 17:00 Uhr, im Filmtheater Schauburg, Königsbrücker Str. 55, 01099 Dresden statt. Alle Bewerber sind hierzu eingeladen.

## **7. Wer ist der Ansprechpartner?**

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen ist:

Heidi von Schmidsfeld

SLM | Bereich Programm und Medienkompetenz

Tel.: 0341 2259132

E-Mail: [heidi.schmidsfeld@slm-online.de](mailto:heidi.schmidsfeld@slm-online.de)